



TRAUER VERBINDET

Abschied, Sterben, Tod und Trauer sind kulturunabhängig und generationenübergreifend. Oft fühlen wir uns besonders im Schmerz miteinander verbunden – Begegnung und Dialog werden möglich. Der Trauerort Horizont: ein Ort des Miteinanders. Solch ein Ort des Miteinanders tut dem Einzelnen, unserer Gesellschaft, unserer Stadt gut. Einander sehen, aufeinander zugehen, miteinander reden, verstehen, was den anderen bewegt, Vielfalt erkennen. Und so bietet der Trauerort Horizont auch eine Chance für Integration, für Gemeinschaft und vor allem dafür, das Erlebte tragen zu lernen.

Gefördert durch:



Der Caritasverband Singen-Hegau e.V. und das Diakonische Werk des Evangelischen Kirchenbezirks Konstanz sind Gesellschafter des Trägers Horizont – Ökumenisches Hospiz- & Palliativzentrum im Landkreis Konstanz gemeinnützige GmbH.

WIR SIND FÜR SIE DA:



Hospiz Horizont
mail@hospiz-horizont.info
Tel.: 07731 - 96 970 - 700



SAPV Horizont – Palliativ daheim
mail@sapv-horizont.info
Tel.: 07731 - 96 970 - 750



Hospizverein Singen & Hegau e.V.
kontakt@hospizverein-singen.de
Tel.: 07731 - 31 138
www.hospizverein-singen.org



Treffpunkt
mail@treffpunkt-horizont.info
Tel.: 07731 - 96 970 - 790



Café Horizont
mail@cafe-horizont.info
Tel.: 07731 - 96 970 - 799



Interkultureller Trauerort
Tel.: 07731 - 96 970 - 790

Öffentlichkeitsarbeit und Fundraising
kommunikation@hospizzentrum-horizont.info
Tel.: 07731 - 96 970 - 171

Horizont – Ökumenisches Hospiz- und Palliativzentrum im Landkreis Konstanz gemeinnützige GmbH
Hegaustraße 29 - 31 • 78224 Singen
www.horizont-hospizzentrum.de

facebook.de/horizonthospizzentrum



TRAUER- ORT

verbindet Menschen.

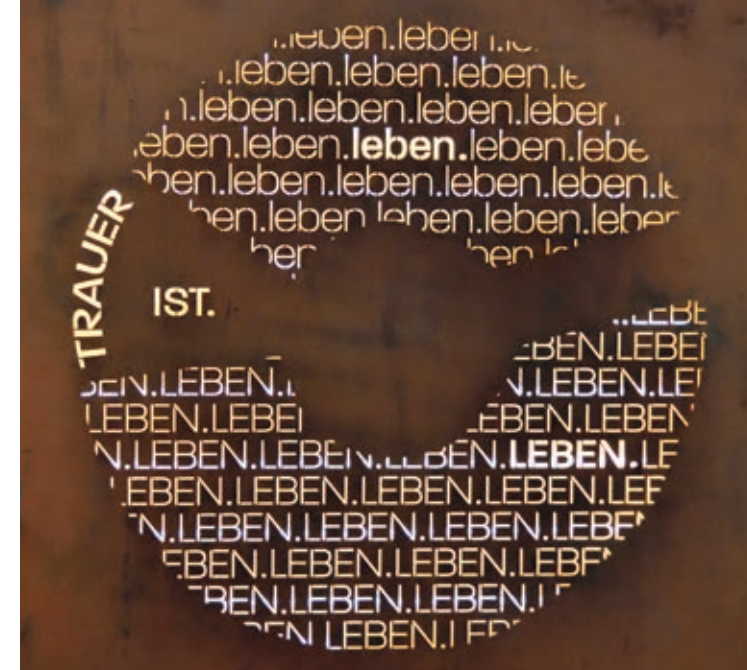
LEBEN BIS ZULETZT.

DER TRAUERORT HORIZONT

Trauer hat oft keinen Ort: kein Grab, keinen Platz des Erinnerns. Vor allem Menschen mit vielfältigen Verlusterfahrungen, wie Migranten und Flüchtlinge, sind davon betroffen. Der interkulturelle Trauerort des Hospiz- und Palliativzentrums Horizont im Herzen der Stadt Singen will der Erinnerung und den Gedanken einen geschützten Raum geben – für neue Hoffnung, Zuversicht und Trost. Ein Zentrum, das bewusst in die Stadtmitte geplant wurde. Mitten hinein ins Leben, in Geschäftigkeit, Hektik und in den gelebten Alltag, wie ihn alle kennen.

DER TRAUERORT HORIZONT IST EIN ORT:

- Für Menschen, die jemanden verloren haben, der ihnen nahe stand.
- Für Menschen, deren Tage dadurch oft Wolken verhangen und dunkel erscheinen.
- Für Menschen, die sich von Liebgewonnenem verabschieden mussten.
- Für Menschen, die gerade Abschiede erleben oder Verluste erfahren, das kann die Trennung vom Partner sein oder der Verlust des Arbeitsplatzes oder die Verabschiedung von körperlichen oder geistigen Fähigkeiten.
- Abschied, Tod und Trauer halten sich nicht an Regeln. Sie klammern niemanden aus.



DAS TRAUERZEICHEN

Der Kreis symbolisiert unseren Lebensweg, der sich rundet, sich jedoch nicht schließt. Sowie das Leben selbst, das jederzeit abbrechen, enden kann und sich dabei gleichsam öffnet.

Das **LEBEN** ist voll von Gefühlen, Menschen, Begegnungen, Erfahrungen, Erinnerungen, Farben, Klängen, Düften, Wärme, Hoffnung und Arbeit. Leben braucht Luft, Feuer, Wasser und diese Erde. Auch Krisen und Verluste gehören zum **LEBEN**.

Zeiten des Abschieds und der Trauer nehmen sich Raum und wir spüren plötzlich: **TRAUER IST**. In diesen Zeiten hört das **LEBEN** nicht auf. Es ist nur überdeckt, überschattet von der Trauer, die beachtet sein will.

Meist erkennen wir erst später, dass sich unser **LEBEN** dadurch verändert, gewandelt hat - anders geworden ist. Wir leben und können das **Leben** mit allen Facetten (wieder) wahrnehmen, spüren. Doch die Trauer hat Spuren hinterlassen, begleitet uns still, wir **leben** mit ihr.